



club beisetal e.v.

Verein für Freizeitgestaltung, Jugend- und Laienspielerarbeit

cjb club beisetal e.v., A.E. Johann-Weg 1, 34593 Knüllwald

Homburger-Anzeiger
Frau Lisa Landau

34596 Homberg

Vorstand:

Vorsitzender	- Rudi Zülch
FON: 05681-3992	FAX: 05681-9390015
Stv. Vorsitzende	- Cordula Grau
FON: 05685-1622	
Kassenwartin	- Ellen Zülch
FON: 05685-1516	FAX: 05685-922378
Organisator Clubraum	- Wilfried Zülch
FON: 05685-922377	FAX: 05685-922378

Homepage: www.cjb-rengshausen.de

E-Mail: Rudi.Zuelch@t-online.de

Ihr Zeichen/Datum:

Unser Zeichen/Datum: RZ/09.12.2006

Thema: Veröffentlichung im Homburger-Anzeiger, 50. KW

cjb club beisetal präsentiert „Dornröschen“

Aufführungen am 3. Advent (17. Dez.) und 1.
Weihnachtstag

im Bürgerhaus in Knüllwald-Rengshausen

Rengshausen. Der cjb club beisetal führt am Sonntag, 17. Dezember um 16.00 Uhr und am 1. Weihnachtstag um 19.30 Uhr das Märchen „Dornröschen“ auf.

Es ist bereits zum dritten Mal, dass das Märchen „Dornröschen“ vom cjb aufgeführt wird. Die erste Aufführung war 1982.

Von den damaligen Schauspielern sind immer noch Wilfried Zülch (Spielmann) und Ralf Günther (König) dabei. Sie gehörten auch bei der zweiten Aufführung in 1996 zu den Mitwirkenden wie Ellen Zülch (Maske), Conny Knierim (Musik) und Rudi Zülch (Regie).

Aus dem Team von 1996 sind noch André Schade, Sascha Rüttiger (jetzt Technik) und sechs der zwölf weisen Frauen aktiv (Manuela Bogdahn, Ellen Zülch, Birgit Vaupel, Cordula Grau, Ulrike Bernhard, Lorita Bickel). Vom Technikerteam aus 1996 wirken noch Horst Bernhardt, Albert Bickel und Bernd Vaupel mit.

Bankverbindungen: Volks- und Raiffeisenbank Schwalm-Eder
BLZ: 520 626 01 – Kontonr.: 440 9124

Steuernummer: Finanzamt Fritzlar: 24 250 530 46 – **Vereinsregister:** Amtsgericht Fritzlar Nr. VR 1154

Erfreulich ist, dass viele neue und auch junge Akteure mitspielen. Laura Kurz (Knappe Ruprecht), Katharina Recke (Amme), Johann Wilzmann (Hofmarschall), Stefanie Franz (Küchenmeisterin), Marina Bickel (Prinzessin), Jan Bogdahn (Jäger) und Florian Knierim (Prinz), sowie die Kinder Michael Grenzebach, und Natascha Manz, wirkten auch im letzten Jahr bei dem Stück „Die silberne Lilie“ mit.



Ganz neu im Team sind Ursula Franz, die kurzfristig für eine erkrankte Spielerin einspringen musste und die weisen Frauen Verena Ziegler, Nicole Teipel und Ronja Ehrenberg.

Weiter wirken mit: Rebecca Wach (Maske), Ursula Metz (Gitarre), Sandra Franz (Souffleuse), Mareike Recke (Küchenmädchen), Stefan Grenzebach (Schreiber), Damar Franz (Kostüme), Jürgen Bogdahn, Alfred Wille, Thomas Franz, Stefan Knierim, Peter Franz, Bernd Grenzebach, Ursula Rüttiger, (alle Technik und Bühnenbau).

Der Verein ist sehr stolz darauf, dass das Zusammenspiel von alten und jungen Schauspielern so gut funktioniert.

Das Märchen der Gebrüder Grimm, wurde vom Verein neu bearbeitet. Auf einer großen Vorbühne finden Prolog, Zwischenspiele und Epilog statt.

Das Bühnenbild für die Hauptbühne, wo die drei Akte sich abspielen, wurde wieder von dem Malsfelder Künstler Winfried von Schumann erstellt.

Passend ausgewählte Musik soll für Jung und Alt ein Erlebnis werden.

Vorverkaufsstellen: Rengshausen: Fremdenverkehrsbüro und Gutkauf; Remsfeld: Touristikzentrale und Buchladen Riemenschneider; Nenterode: EDEKA, Appenfeld: Gasthaus Preis.

Vorverkauf bis zum 14. Dezember. Eintrittspreise: Erwachsene (Vorverkauf 5 Euro, Abendkasse 6 Euro), Kinder 4 Euro.

Weitere Informationen unter: www.cjb-rengshausen.de

Bericht: Rudi Zülch
Foto: Thomas Franz

Bankverbindungen: Volks- und Raiffeisenbank Schwalm-Eder
BLZ: 520 626 01 – Kontonr.: 440 9124

Steuernummer: Finanzamt Fritzlar: 24 250 530 46 – **Vereinsregister:** Amtsgericht Fritzlar Nr. VR 1154